# Würzburg

## Stadt der jungen Forscher

**Veranstaltungskalender für Wissbegierige und junge Forscher September bis Dezember 2019**

*Auch in den kommenden Monaten finden wieder viele Veranstaltungen an der Schnittstelle Schule/Wissenschaft statt. Eingeladen sind meist Schülerinnen und Schüler an weiterführenden Schulen und deren Lehrkräfte.*
*Im Folgenden finden Sie zuerst „Angebote auf Nachfrage", bei denen Sie einen individuellen Termin vereinbaren können.*

*Noch mehr Angebote, aktuelle Termine und weitere Informationen zu den Veranstaltungen gibt es unter*
www.junge-forscher-wuerzburg.de

**Netzwerk WISSEN²**
netzwerkWISSEN – Würzburger Initiativen an der Schnittstelle von Schulen und Wissenschaft

*Das Netzwerk WISSEN² unterstützt Schüler/innen bei eigenen Forschungsfragen zum Beispiel durch:*
- *Hilfe bei der Formulierung*
- *Beratung bei fachlichen oder methodischen Detailfragen*
- *Bereitstellung von Labor- und Experimentiermaterialien*
- *Begleitung beim Durchführen der Experimente.*

*Möglichst konkrete Anfragen bitte an:*
*wissenhoch2@uni-wuerzburg.de*

## Für folgende Veranstaltungen gibt es Termine auf Anfrage:

### ENTDECKEN.EXPERIMENTIEREN.ERFORSCHEN im M!ND-Center

In der interaktiven Ausstellung TouchScience **ENTDECKEN** Schüler*innen verschiedenste naturwissenschaftliche Themenfelder auf spielerisch-intuitive Weise. Ab Oktober 2019 wartet eine besondere Herausforderung auf die Besucher*innen: Im neu gestalteten Ausstellungsbereich „Wie tickt der Mensch?" treten sie auch gegen sich selbst an und überbieten ihren eigenen High-Score. Wie lange kannst du dich in der Luft halten? Wie schnell kannst du reagieren? Wie sensibel ist dein Gehör? Die spannende Frage dabei: Was verraten all diese Daten über dich als Person und (warum) möchtest du die Ergebnisse mit anderen teilen?
Ort: M!ND-Center der Uni Würzburg, Matthias-Lexer-Weg 25, Würzburg
Info und Anmeldung: www.mind.uni-wuerzburg.de/entdecken

In den Lehr-Lern-Laboren **EXPERIMENTIEREN** Schüler*innen unter der Betreuung von Lehramtsstudierenden zu spannenden Themen aus Biologie, Chemie, Geographie, Mathematik, Informatik und Physik. Angebote finden sich für nahezu alle Klassenstufen. Informationen zu aktuellen Themen und Terminen unter www.mind.uni-wuerzburg.de/experimentieren
Ort: M!ND-Center der Uni Würzburg, Matthias-Lexer-Weg 25, Würzburg
Kontakt: D. Fischer, Tel: 0931/3186831, E-Mail: Denise.Fischer@uni-wuerzburg.de

Im Schülerforschungszentrum **ERFORSCHEN** besonders interessierte Schüler*innen eigene Fragestellungen. Dabei werden sie von einem Team aus Studierenden und Wissenschaftlern über einen längeren Zeitraum begleitet. Informationen zu den experimentellen Möglichkeiten und den Teilnahmevoraussetzungen unter www.mind.uni-wuerzburg.de/erforschen
Ort: M!ND-Center der Uni Würzburg, Matthias-Lexer-Weg 25, Würzburg
Kontakt: mind@uni-wuerzburg.de

### Virchowlab

Für Schulklassen der Jgst. 9 bis 11
Das Virchowlab will Schulen in der naturwissenschaftlichen Ausbildung unterstützen und durch lehrplanvertiefendes Experimentieren das Interesse an Naturwissenschaften fördern. Dazu können Schüler*innen bei CSI Würzburg dem „Labor-Mörder" auf die Fährte kommen, grüne Proteine isolieren und lernen, wie schnell sich Infektionen verbreiten. Neben dem Experimentieren werden auch Diskussionen und interdisziplinäre Fähigkeiten gefördert – zum Beispiel wird über die ethische Vertretbarkeit von gentechnischen Versuchen diskutiert.
Ort: Rudolf-Virchow-Zentrum/Forschungszentrum für Experimentelle Biomedizin der Universität Würzburg
Wann: mittwochs und donnerstags, jeweils von 9:00 bis ca. 15:30 Uhr
Info und Anmeldung: www.uni-wuerzburg.de/rvz/public-science-center/schuelerlabor/virchowlab

*Bild: Rudolf-Virchow-Zentrum*

### Staunen – Erforschen – Lernen im Mineralogischen Museum

Schon die farbenprächtigen und formenreichen Minerale lassen jeden Besucher staunen. Schüler*innen können in Führungen zu verschiedenen Themen Gesteine und Minerale erforschen, an Modellen die unruhige Erde kennenlernen und erfahren, wie wichtig mineralische Rohstoffe für unser tägliches Leben sind.
Ort: Mineralogisches Museum, Am Hubland Süd, Theodor-Boveri-Weg, Gebäude G1
Kontakt: Dr. Dorothée Kleinschrot, Tel: 0931/3185407
www.mineralogisches-museum.uni-wuerzburg.

*Bild: D. Kleinschrot*

*Bild: ZAE Bayern*

### ENERGIE ERFAHREN, NACHHALTIGKEIT ERKENNEN und FORSCHUNG ERLEBEN

Ausstellung im Energy Efficiency Center KLIMA-UMWELT-ENERGIE
Würfelförmige Themenstationen und eine Umweltwand mit interaktiven Exponaten bilden die Themenkomplexe Klima, Energie, Ökologie und Ressourcenschonung mit den Schwerpunktthemen Nachhaltiges Bauen, Kreislaufwirtschaft, nachhaltiger Konsum und Stadtentwicklung ab. Lebst Du auf zu großem Fuß? Wie viel Energie benötigen wir? Was ist „Graue Energie"? Wie schaut die Stadt der Zukunft aus? Diese und viele weitere Fragen werden unter pädagogischen Aspekten kenntnisreich und unterhaltsam beantwortet. Bis Oktober können auf dem ehemaligen Gelände der Landesgartenschau 2018 die Klima-Forschungs-Station und die Green Box besucht werden. Hier erfahren Schüler*innen, wie Pflanzen und Bäume das Stadtklima positiv beeinflussen und für Abkühlung sorgen. Jeden zweiten Donnerstag im Monat um 14:00 Uhr werden feste Führungen angeboten. Individuelle Führungen können gebucht werden. Schulklassen und Gruppen sollten sich vorab anmelden.
Ort: ZAE Bayern, Magdalene-Schoch-Straße 3, Würzburg
Kontakt: Martina Vornberger, Tel: 0931/7056 4-444,
E-Mail: eec.info@zae-bayern.de, http://klima-umwelt-energie.de

### Rudis Forschercamp

Für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren
In Rudis Forschercamp dürfen Kinder wie echte Wissenschaftler die Reagenzgläser schwingen. In kleinen Experimenten lernen sie Naturwissenschaft von der spannenden Seite kennen. Ein Team aus Studierenden steht den Kindern bei ihrem Ausflug in die Forschung zur Seite. Das Experimentieren und selber Ausprobieren steht dabei im Vordergrund. Biologie, Chemie, Physik und Medizin – jeder Tag ist einer anderen Naturwissenschaft gewidmet.
Ort: Rudolf-Virchow-Zentrum/ Forschungszentrum für Experimentelle Biomedizin der Universität Würzburg
Wann: vier Donnerstage in Folge, jeweils von 16:00 bis 17:30 Uhr
Info und Anmeldung: www.uni-wuerzburg.de/rvz/public-science-center/schuelerlabor/rudis-forschercamp/beschreibung

### SKZ Lab – Von der Idee zum fertigen Produkt

Für Schulklassen ab der 9. Jgst.
(max. 28 Schüler*innen) an Mittelschule, Realschule, Gymnasium, FOS/BOS
Im SKZ Lab können Schulklassen für einen Tag den Klassenraum gegen einen Arbeitsplatz im Unternehmen eintauschen. Die Klasse wird in fünf Teams eingeteilt, so werden aus den Schülern Designer, Forscher, Techniker, Gruppenleiter, Chefs und Finanzexperten. Sie simulieren einen Kundenauftrag und realisieren ein Kunststoffprodukt. Sie entwickeln und erarbeiten ein Design, sie lernen mit Maschinen und Werkzeugen umzugehen, Kalkulationen zu erstellen sowie die Produktqualität zu überprüfen.
Uhrzeit: 9:00 bis 16:00 Uhr Ort: SKZ, Frankfurter Straße 15–17, Würzburg
Kontakt: Irena Heuzeroth, Tel: 0931/4104158,
E-Mail: skzLab@skz.de, www.skz.de/skzLab

*Bild: Uni Würzburg*

### Experimentieren – Simulieren – Mathematisieren: Das Mathematik-Labor an der Universität Würzburg

Für Schüler*innen ab der 7. Jgst.
Im Mathematik-Labor arbeiten Schüler*innen etwa drei Stunden selbstständig an mathematischen Fragen. Dabei benutzen sie realitätsnahe Materialien und speziell aufbereitete Modelle sowie Computersimulationen. Mögliche Themen werden auf der Homepage vorgestellt und können bei der Anmeldung individuell ausgewählt werden.
Ort: M!ND-Center der Universität Würzburg, Matthias-Lexer-Weg 25, Raum 01.004 (1.Stock)
Kontakt: Patrick Kamm,
E-Mail: patrick.kamm@mathematik.uni-wuerzburg.de
www.mathematik-labor.org

## Schulbesuche der Initiative Junge Forscherinnen und Forscher e.V. (IJF)

Nach Einführungsvorträgen zum jeweiligen MINT-Thema dürfen Schülerinnen und Schüler spannende und praxisorientierte Experimentierstationen ausprobieren. Das wissenschaftliche Team der IJF bringt Versuche samt Material mit und führt die Schulbesuche an zwei Tagen in Schulen vor Ort durch. Die Projekttage richten sich an Klassen ab der achten Jahrgangsstufe und unterstützen die MINT-Bildungsarbeit weiterführender Schulen. Die Angebote der IJF sind durch die Unterstützung des Europäischen Sozialfonds in Bayern kostenfrei.
Darüber hinaus bietet die Initiative Fortbildungen für Lehrkräfte zu den entsprechenden MINT-Themen an. Termine unter www.initiative-junge-forscher.de
Kontakt für Schulbesuche: Dr. Eva Hildebrandt, Tel: 0931/46 55 22-21,
E-Mail: e.hildebrandt@initiative-junge-forscher.de.

### Erneuerbare Energien

Für Schüler*innen aus Mittelschulen, Realschulen und Gymnasien ab der 8. Jgst.
Der Schulbesuch verfolgt einen fächerübergreifenden und ganzheitlichen Ansatz, aufbauend auf Grundkenntnissen der einfachen Elektrizitätslehre. Jugendliche lernen Aspekte aus Gegenwart und Zukunft der Energieversorgung kennen. Darüber hinaus bekommen sie Einblicke in die Herausforderungen der Energiewende und gewinnen eine Vorstellung darüber, welchen Einfluss die Energienutzung auf Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft hat. Kostenfreier Schulbesuch an zwei Tagen für maximal 50 bis 90 Schülerinnen und Schüler.

### Bionik und Leichtbau

Für Schüler*innen der Mittelschule ab 8.Jgst.
Im Mittelpunkt dieses Schulbesuchs steht das forschende Lernen. Verschiedene Experimentierstationen ermöglichen es Jugendlichen, wichtige Prinzipien des Leichtbaus und der Bionik zu begreifen – zum Beispiel Materialtests mit natürlichen und künstlichen Materialien, Kosten-Nutzen-Rechnungen über verwendete Baumaterialien, Effizienzmessungen verschiedener Formen oder die Herstellung neuer Faserverbund-Werkstoffe. Kostenfreier Schulbesuch an zwei Tagen für maximal 50 bis 90 Schülerinnen und Schüler.

### IT2School – Gemeinsam IT entdecken

Für Schüler*innen aus Realschulen und Gymnasien ab 8. Jgst.
Hier setzen sich Schülerinnen und Schüler mit den Themenkomplexen Programmierung, Design Thinking und Mensch-Maschine-Interaktion auseinander. Verknüpft werden diese mit Aspekten aus Biologie und Medizin. Im Mittelpunkt steht das eigene Anwenden und Gestalten von IT-Systemen: das Designen von individuellen Controllern und Computerspielen (mittels Programmiersprache Scratch und Microcontroller MocoMoco). Diese sollen zur Rehabilitation fiktiver Patienten mit motorischen Störungen dienen. Das Konzept basiert auf das Projekt IT2School des IJF-Kooperationspartners Wissensfabrik – Unternehmen für Deutschland e.V. Kostenfreier Schulbesuch an zwei Tagen für maximal 60 Schülerinnen und Schüler.

*Bild: IJF/Natalie Dees*

### Faszination Nanotechnologie

Für Schüler*innen aus Realschulen und Gymnasien ab der 8. Jgst.
In die Welt der kleinen Dinge eintauchen und die Schlüsseltechnologie des 21. Jahrhunderts mit verschiedenen Experimenten begreifen und erleben. Kostenfreier Schulbesuch an zwei Tagen mit Projektarbeit für maximal 50 bis 90 Schülerinnen und Schüler. Ein Projekt im Rahmen der Nachwuchsförderung des Clusters Nanotechnologie.

### Dialektforscher besuchen Ihre Schule

Für Schülerinnen und Schüler v.a. ab der 3./4. Jahrgangsstufe, aber auch für alle Schularten und Jahrgangsstufen sowie für W-/P-Seminare geeignet
In den Schulbesuchen des Unterfränkischen Dialektinstituts (UDI), die je nach Schulart, Jahrgangsstufe oder Seminartyp variabel sind, geht es um folgende Themenbereiche: Was ist Dialekt? Wer spricht Dialekt? Wann spricht man Dialekt? Welche Dialekte gibt es? Was sind die unterfränkischen Dialektmerkmale? Wie kann man Dialekt erforschen? Ziel der Unterrichtsstunde (ein- oder zweistündig) ist es, die Schüler mit dem eigenen Dialekt vertraut zu machen und ihr Wissen über Dialekt zu vergrößern. Altersgerechte Materialien bringen den Schülern ihren eigenen Dialekt näher und stellen ihnen andere deutsche Dialekte vor.
Kontakt:
Dr. Monika Fritz-Scheuplein,
Tel: 0931/3185631,
E-Mail:
info@unterfraenkisches-dialektinstitut.de
http://udi.germanistik.uni-wuerzburg.de/wp

### Besuch im Botanischen Garten

Für Interessierte jeden Alters
Ihr möchtet den Botanischen Garten auf eigene Faust erkunden, dabei jedoch spannende Highlights nicht verpassen? Dann ist die Smartphoneralley des LehrLernGartens genau das richtige für kleine und große Forscher. Einfach QR-Code scannen, Tour auswählen und los geht's.
Ansonsten können allgemeine Gartenführungen oder saisonale Themenführungen von etwa 1 bis 1 ½ Stunden gebucht werden. Sie kosten für Kinder 2,– Euro pro Teilnehmer/in (Mindestgebühr 30,– Euro) und für Erwachsene 3,– Euro (Mindestgebühr 50,00 Euro).
Darüber hinaus können Pflanzen im Rahmen von Aktionsprogrammen erforscht werden. Diese dauern etwa zwei bis drei Stunden und kosten für Kinder 3,– Euro, für Erwachsene 4,– Euro (Mindestgebühr jeweils 50,00 Euro)
Der Botanische Garten ist täglich (auch an Feiertagen) geöffnet:
April bis September:
08:00 – 18:00 Uhr,
Oktober bis März:
08:00 – 16:00 Uhr,
Die Gewächshäuser schließen 30 Minuten vor Gartenschluss.
Der Eintritt ist frei.
Kontakt: Tel: 09 31/31-8 62 40,
E-Mail: bgw@botanik.uni-wuerzburg.de
www.bgw.uni-wuerzburg.de

*Bild: LehrLernGarten*

*Bild: Daniela Schmitt*

### Schulbesuche zum Thema Leichtbau und Energie der FHWS

Für Schüler*innen ab der 8. Jgst. an Gymnasien, Realschulen und FOS/BOS
In Kooperation mit der Initiative Junge Forscherinnen und Forscher e.V. (IJF) bringen Studierende der FHWS den Schüler*innen an verschiedenen Lernstationen und in einem kurzweiligen Vortrag die Themen Leichtbau und Energie näher. Weiterhin informieren sie über Berufs- und Studienmöglichkeiten.
Kontakt: Monika Hahn, Tel: 0931/3511 8265, E-Mail: schulteam@fhws.de
www.fhws.de/schule-und-fhws

### Studienbotschafter der FHWS

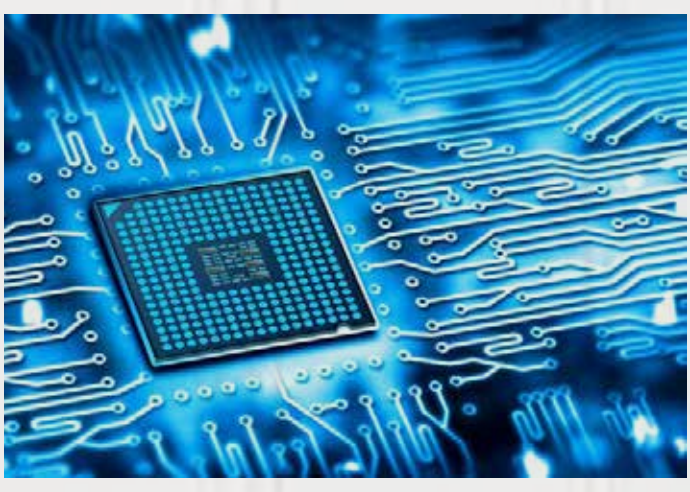
Studierende verschiedener Studiengänge und Semester besuchen die Oberstufe und berichten als Studienbotschafter/innen aus erster Hand von ihren Erfahrungen an der FHWS. Sie präsentieren ihren eigenen Studiengang und erzählen authentisch aus dem studentischen Alltag. Der Studienberater der Hochschule begleitet auf Anfrage die Studienbotschafter/innen und ergänzt die Schulbesuche mit allgemeinen Informationen zum Studium, zu anderen Studiengängen und zur Zulassung.
Kontakt: Monika Hahn, Tel: 0931/3511 8265, E-Mail: schulteam@fhws.de
www.fhws.de/schule-und-fhws

### Besuch im Hochspannungslabor der FHWS – Wir lassen es krachen...

Für Schüler*innen ab der 8. Jgst.
Die Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt (FHWS) hat am Standort Schweinfurt das größte Hochspannungslabor an deutschen Hochschulen. Es können Experimente mit Wechselspannungen von bis zu 500 kV und Stoßspannungen von bis zu einer Million Volt durchgeführt werden.
Ort: FHWS Schweinfurt, Ignaz-Schön-Straße 11, Schweinfurt, Gebäude 2
Kontakt: Prof. Dr. Markus H. Zink, E-Mail: markus.zink@fhws.de
www.fhws.de

### Schulbesuch von Professoren der Elektrotechnik der FHWS

Für Schüler*innen ab der 10. Jgst.
Die Fakultät Elektrotechnik der Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt (FHWS) informiert bei Schulbesuchen über Studienmöglichkeiten und aktuelle Forschungsinhalte. Es können auch spezielle Vortragsinhalte vereinbart werden, wie zum Beispiel Elektromobilität oder Energietechnik/Energiewende.
Kontakt: Prof. Dr. Martin Spiertz, E-Mail: martin.spiertz@fhws.de
www.fhws.de



### Schultag in der Antike

Für Schüler*innen der 5. bis 12. Jgst. sowie Lehrer*innen
Erlebnisführungen mit Felix Röhr nach Absprache in der Antikensammlung: Kosmologie, Geographie, Biologie, Mathematik, Physik, Chemie, Sport, Rhetorik, Sprachwissenschaft, Soziologie, Kunst, Musik, Philosophie... und viel Spaß mit Rätseln, Suchspielen und praktischem Gestalten.
Ort: Antikensammlung des Martin von Wagner-Museum in der Würzburger Residenz
Kontakt: Felix Röhr, Tel: 0931/2969 3431,
E-Mail: felixroehr@kulturateur.de
www.kulturateur.de

*Bild: Mainpost Thomas Obermeier*

*Bild: Martin von Wagner-Museum*

# SEPTEMBER

Bild: Ilja Hendel/WiD)

**Donnerstag, 5. und Freitag, 6. September 2019, 10:00 – 13:00 und 14:00 – 17:00 Uhr**

### Kinder-Ferien-Spaß: Auf den Spuren von Indiana Jones und berühmter Archäologen

Kinder von 6 bis 8 Jahren: 10:00 – 13:00 Uhr
Kinder von 9 bis 12 Jahren: 14:00 – 17:00 Uhr
Wir erkunden mythisches, magisches und skurriles Weltkulturerbe und erfahren atemberaubende Geschichten – von Schatzsuchern, Pionieren der Archäologie und heutigen Forschern. Ganz großes Kino!
Die Teilnahme ist auch tageweise möglich.
Kosten: 17,50 Euro pro Tag (inklusive Material)
Ort: Martin von Wagner-Museum, Antikensammlung, 3. OG im Südflügel der Residenz
Kontakt und Anmeldung:
Tel: 09 31 / 29 69 34 31,
E-Mail: felixroehr@kulturateur.de
www.kulturateur.de

Bild: Ertua

**Samstag, 28. September, bis Donnerstag, 3. Oktober 2019**

### Ausstellung „Künstliche Intelligenz" an Bord der MS Wissenschaft

Für Schüler*innen ab zwölf Jahren
Das umgebaute Frachtschiff MS Wissenschaft beherbergt in diesem Jahr eine Mitmach-Ausstellung rund um Künstliche Intelligenz (KI). Was ist KI eigentlich? Wie lernt sie? Wo begegnen wir ihr? Exponate direkt aus der Forschung laden zum Diskutieren und Ausprobieren ein, zum Beispiel bei einer simulierten Fahrt in einem autonomen Auto oder beim Handballspiel gegen einen virtuellen Torhüter. Am 28. September um 15:00 Uhr lesen die Gewinner*innen des Schreibwettbewerbs „FutureBrain" aus ihren Kurzgeschichten vor.
Ort: Am Viehmarkt, südlich der Friedensbrücke, Würzburg
Öffnungszeiten: Am 28.9. von 11:00 – 19:00 Uhr, sonst täglich von 10:00 – 19:00 Uhr
Kontakt: Tel: 030/2 06 22 95-60,
E-Mail: ms-wisssenschaft@w-i-d.de,
www.ms-wissenschaft.de

# OKTOBER

**Samstag, 12. Oktober 2019, 10:00 – 11:30 Uhr**

### Familien-Olymp: Kindheit der Dichter und Denker

Für alle Schularten und Jahrgangsstufen
Während wir uns langsam von antiken Vorbildern abkehren, begleiten wir ein Kind mit Poesie und werden eine romantische Landschaft gestalten. Die Teilnahme erfolgt per Anmeldung und auf Spendenbasis.
Ort:
Martin von Wagner-Museum,
Neuere Abteilung,
2. OG im Südflügel der Residenz
Kontakt/Anmeldung:
Tel: 09 31/29 69 34 31,
E-Mail:
felixroehr@kulturateur.de
www.kulturateur.de

Bild: Wikimages

**Samstag, 12. Oktober 2019, 13:00 – 14:30 Uhr**

### Kinder-Olymp PS: Kindheit in Athen

Für alle Schularten und Jahrgangsstufen
Erlebnisführung in der Antikensammlung mit Felix Röhr. Im krassen Gegensatz zum kriegerischen Sparta dürfen wir die sportliche Ausbildung im Gymnasion und die philosophische Ausrichtung in der Akademie Athens miterleben. Die Teilnahme erfolgt per Anmeldung und auf Spendenbasis.
Ort: Martin von Wagner-Museum, Antikensammlung 3. OG im Südflügel der Residenz
Kontakt/Anmeldung: Tel: 09 31/29 69 34 31, E-Mail: felixroehr@kulturateur.de
www.kulturateur.de

**Montag, 14. Oktober 2019, bis Freitag, 7. Februar 2020**

### studylive an der Universität Würzburg

Für alle Studieninteressenten, vor allem Schüler*innen der gymnasialen Oberstufe und der Beruflichen Oberschulen
studylive gibt die Möglichkeit, in den Uni-Alltag eines Studenten hineinzuschnuppern. Studieninteressenten melden sich über die Homepage der Uni Würzburg für ein Wunschfach an. Anschließend wird zwischen dem/der Schüler/in und einem/einer Studierenden der Kontakt hergestellt. Sie vereinbaren dann einen oder mehrere Termine, an denen sie gemeinsam Veranstaltungen an der Uni besuchen.
Kontakt: Inci Demir, Zentrale Studienberatung der Uni Würzburg,
Tel: 09 31 / 3 18 07 14, E-Mail: schulen@uni-wuerzburg.de
www.uni-wuerzburg.de/fuer/studierende/zsb/veranst/studylive

**Sonntag, 20. Oktober 2019, 14:00 – 17:00 Uhr**

### Schülerforschertag: Gesteine und Minerale als Rohstoffe für das tägliche Leben

Für alle interessierten Kinder, Jugendlichen und ihre Eltern
Gesteine und Minerale sind Rohstoffe für viele Produkte in unserem Alltag. Es beginnt schon am Morgen beim Einschalten des Lichtes, am Frühstückstisch verwenden wir Gläser, Tassen, Teller und Besteck – für all diese Dinge benötigen wir Minerale als Rohstoffe. Wir essen täglich Salzkristalle, unsere Zähne werden weiß durch winzige Mineralkörnchen. Bauwerke, Häuserverkleidungen, Gehwege, Skulpturen und vieles mehr wurden aus Gesteinen unserer Umgebung gebaut. Am Schülerforschertag werden wir uns auch ein Smartphone genauer ansehen, um herauszufinden, welche Minerale darin verbaut sind und woher diese kommen.
Führungen beginnen um 14:00 und 15:30 Uhr.
Führungsgebühr: 2,– Euro pro Person
Ort: Mineralogisches Museum der Universität Würzburg,
Am Hubland,
Tel: 09 31 / 3 10 54 07
www.mineralogisches-museum.uni-wuerzburg.de

Bild: D. Kleinschrot

**Montag, 28. Oktober, bis Donnerstag, 31. Oktober 2019**

### Tandem-Tage der Universität Würzburg

Für alle Studieninteressenten, vor allem Schüler*innen der gymnasialen Oberstufe und der Beruflichen Oberschulen
In den Herbstferien gibt es die Möglichkeit, an der Uni Würzburg einen detaillierten Einblick in das Studium zu erhalten. Studieninteressenten melden sich über die Homepage der Uni für ein Wunschfach an und werden in kleinen Gruppen einem Tandem-Partner zugeordnet. So können sie einen Tag lang hautnah mit einem/einer Studierenden in den Uni-Alltag hineinschnuppern. Anmeldeschluss: 6. Oktober 2019
Kontakt: Inci Demir, Zentrale Studienberatung der Uni Würzburg,
Tel: 09 31 / 3 18 07 14,
E-Mail: schulen@uni-wuerzburg.de
http://go.uniwue.de/tandem

**Dienstag, 29. und Mittwoch, 30. Oktober 2019**

### Naturwissenschaftlich/technische Schnuppertage der FHWS für Mädchen in Schweinfurt

Für Schülerinnen der 8. – 12. Jgst.
Die Schnuppertage an der FHWS sind eine tolle Gelegenheit, einen Einblick in die naturwissenschaftlich-technische Arbeitswelt zu bekommen. In vielen Workshops besteht die Möglichkeit, den Hochschulalltag zu erkunden, neue Wissenschaftsfelder zu entdecken und einen ersten Eindruck von den Anforderungen in der Praxis zu bekommen.
Ort: Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt (FHWS), Ignaz-Schön-Str. 11, Schweinfurt und Fa. Schaeffler Technologies
Anmeldezeitraum: 16. September bis 14. Oktober 2019
Kontakt: Sonja Ehrenfels, Tel: 09 31 / 35 11 85 49,
E-Mail: Sonja.ehrenfels@fhws.de
Anmeldung: https://schnuppertage.fhws.de

Bild: Stefan Bausewein

**Dienstag, 29. Oktober bis Freitag, 1. November 2019, 10:00 bis 13:00 Uhr**

### Herbst-Ferien-Programm: HeldInnen – großartige Frauen & Männer

Für alle Schularten und Jahrgangsstufen
Zwischen fünf und fünfzehn Kinder haben in der Zeitmaschine Platz, dann kann es im Museum losgehen durch die Jahrhunderte. Innerhalb der Bilderwelten lernen wir berühmte Ereignisse, herausragende Wandlungen und großartige Persönlichkeiten kennen. Dazu gestalten wir künstlerisch und kreativ so einiges zur Erinnerung. Anmeldung erforderlich.
Ort: Martin von Wagner-Museum, Neuere Abteilung,
2. OG im Südflügel der Residenz
Kontakt/Anmeldung: Tel: 09 31/ 29 69 34 31,
E-Mail: felixroehr@kulturateur.de, www.kulturateur.de

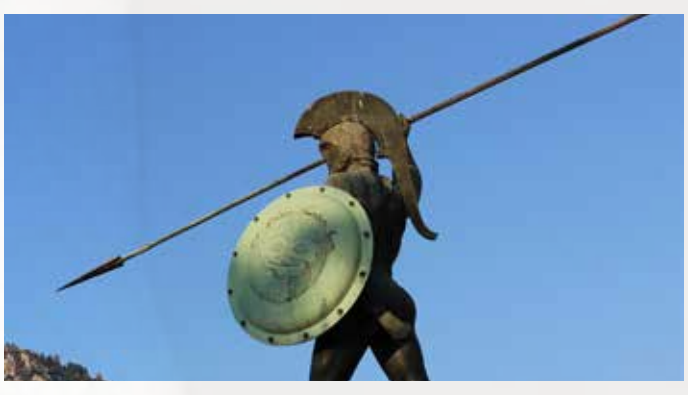


Bild: BGW

**Mittwoch, 30. Oktober 2019, 14:00 – 16:00 Uhr**

### Herbstsmoothies

Für Kinder ab 8 Jahren
In dieser Erlebnisführung entdecken wir die Pflanzenvielfalt des Herbstes. Dabei erforschen wir Früchte des Herbstes und stellen gemeinsam leckere Smoothies her. Anmeldung erforderlich.
Ort: LehrLernGarten, Botanischer Garten,
Julius-von-Sachs-Platz 4,Würzburg
Kontakt: Anna Schumacher,
E-Mail: llg@botanik.uni-wuerzburg.de,
Tel: 09 31 / 31-8 62 41
www.llg.uni-wuerzburg.de

# NOVEMBER

**Freitag, 8. November 2019**

### Science Slam

Für alle Interessierten an unterhaltsamer Wissenschaft
Forschungsprojekte werden kurzweilig auf der Bühne vorgestellt.
Ort: Hörsaalgebäude Z6 der Universität Würzburg
Information zu Karten: www.alumni.uni-wuerzburg.de

Bild: Katja Klein

**Samstag, 9. November 2019, 10:00 – 11:30 Uhr**

### Familien-Olymp: Kindheit in modernen Zeiten

Für alle Schularten und Jahrgangsstufen
Wir befinden uns in der Zeit der ersten industriellen Revolution und alles ändert sich – auch für die Kinder. In der Kunst „beginnt" die Zeit der „ISMEN" und wir probieren diese aus. Die Teilnahme erfolgt per Anmeldung und auf Spendenbasis.
Ort: Martin von Wagner-Museum, Neuere Abteilung,
2. OG im Südflügel der Residenz
Kontakt/Anmeldung: Tel: 0931/29693431,
E-Mail: felixroehr@kulturateur.de, www.kulturateur.de
Anmeldung: felixroehr@kulturateur.de
Tel: 09 31 / 29 69 34 31

**Samstag, 9. November 2019, 13:00 – 14:30 Uhr**

### Kinder-Olymp PS: Kindheit in Rom

Für alle Schularten und Jahrgangsstufen
Wie sah das Leben eines Heranwachsenden in Rom aus, der auf eine Karriere in der Politik vorbereitet wurde?
Ort: Martin von Wagner-Museum, Antikensammlung
3. OG im Südflügel der Residenz
Kontakt/Anmeldung: Tel: 0931/ 29 69 34 31,
E-Mail: felixroehr@kulturateur.de,
www.kulturateur.de

Bild: Cifer88

Bild: CC0 https://pxhere.com/de/photo/602336

**Sonntag, 10. November 2019, 14:00 – 15:30 Uhr**

### „Politische Pflanzen" – Klimaschutz-Konsum-Gerechtigkeit

Für Jugendliche
Ziele wie Klimaschutz, nachhaltiger Konsum und globale Gerechtigkeit treiben junge Menschen auf die Straßen. Doch was haben Pflanzen damit zu tun? In dieser interaktiven Führung beleuchten wir „politische Pflanzen", diskutieren Auswirkungen ihres Anbaus und reflektieren konkrete Handlungsmöglichkeiten.
Ort: LehrLernGarten, Botanischer Garten,
Julius-von-Sachs-Platz 4, Würzburg
Kontakt: Anna Schumacher & Thomas Mitschke,
E-Mail: llg@botanik.uni-wuerzburg.de,
Tel: 0931/31-86241
www.llg.uni-wuerzburg.de

# DEZEMBER

**Samstag, 7. Dezember 2019, 10:00 – 11:30 Uhr**

### Familien-Olymp: Kindheit der Avantgarde

Für alle Schularten und Jahrgangsstufen
Künstler protestieren, ziehen in Kriege, provozieren. Frei nach dem Motto „Früh übt sich, wer ein Meister werden will" gestalten wir plastische Innovationen.
Ort: Martin von Wagner-Museum,
Antikensammlung 3. OG im Südflügel der Residenz
Kontakt/Anmeldung: Tel: 0931 / 29 69 34 31,
E-Mail: felixroehr@kulturateur.de
www.kulturateur.de

**Samstag, 7. Dezember 2019, 13:00 – 14:30 Uhr**

### Kinder-Olymp PS: Kindheit bei den Kelten

Für alle Schularten und Jahrgangsstufen
Wir erleben wie das Leben jenseits der Hochkulturen des Mittelmeerraumes aussah und wie ein Kelten-Kind zum Kunsthandwerker ausgebildet wurde.
Ort: Martin von Wagner-Museum, Antikensammlung
3. OG im Südflügel der Residenz
Kontakt/Anmeldung: Tel: 09 31 / 29 69 34 31,
E-Mail: felixroehr@kulturateur.de
www.kulturateur.de

**Sonntag, 15. Dezember 2019, 14:00 – 17:00 Uhr**

### Schülerforschertag: Es funkelt und glitzert im Museum – edle Steine und märchenhafte Kristalle

Für alle interessierten Kinder, Jugendlichen und ihre Eltern
In vielen traditionellen Märchen geht es nicht nur um Gold und edle Steine, die funkeln und glitzern. Vielmehr werden Steine zu wichtigen Helfern in der Not, wie zum Beispiel bei Rotkäppchen. Vom Himmel fallende Sterne belohnen das Sterntaler Mädchen für seine Frömmigkeit und die sieben Zwerge, die im Wald nach Erz graben, bringen Schneewittchen Glück. Am Forschersonntag wollen wir den Steinen in bekannten und neuen Märchen sowie anderen Geschichten auf die Spur kommen. Führungen beginnen um 14:00 und 15:30 Uhr.
Führungsgebühr: 2,– Euro pro Person
Ort: Mineralogisches Museum der Universität Würzburg, Am Hubland, Tel: 09 31 / 3 18 54 07
www.mineralogisches-museum.uni-wuerzburg.de

Bild: D. Kleinschrot

*BITTE VORMERKEN, ANMELDUNG BIS 10. DEZEMBER 2019*

**Dienstag, 17. März 2020, 10:00 – 15:30 Uhr**

### UDI-Schülertag „Dialekt und Comics"

Für Schüler*innen der 8. Jgst. an Realschulen und Gymnasien, max. 300 Teilnehmer
Die Teilnehmer/innen hören Vorträge und präsentieren in einem Wettbewerb die Ergebnisse der Arbeitsaufträge, die sie im Vorfeld erhalten haben. Zudem können sie in einem Lernzirkel das Wissen über die Themen Dialekt und Dialektforschung vertiefen.
Ort: Philosophiebau der Universität am Hubland, Campus Süd
Kontakt: Dr. Monika Fritz-Scheuplein,
E-Mail: info@unterfraenkisches-dialektinstitut.de,
Tel: 09 31/3 18 56 31
http://udi.germanistik.uni-wuerzburg.de/wp/

Bild: UDI

Stadt der jungen Forscher wird unterstützt von:

VOGEL Stiftung Dr. Eckernkamp · warema · ZDI ZENTRUM FÜR DIGITALE INNOVATIONEN MAINFRANKEN

Wir sind Partner im Netzwerk WISSEN²:

FH·W·S Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt · Rudolf Virchow Zentrum · SKZ · ijf · EMIND · ZAE BAYERN · Mineralogisches Museum · Botanischer Garten Universität Würzburg · Stadt Würzburg

Impressum:
Herausgeber: Stadt Würzburg, Kultur-, Sport- und Schulreferat und FB WWS, Rückermainstraße 2, 97070 Würzburg, www.junge-forscher-wuerzburg.de
Redaktion: Redaktionsbüro Helmuth Ziegler, Veitshöchheim, www.ziegler-texte.de · Gestaltung: Markus Westendorf, Druck: Schleunungdruck, Marktheidenfeld